



Naturschutzbund NÖ stellt neuen Folder und Naturerlebnisweg vor

Der Naturschutzbund NÖ kümmert sich im Rahmen des LEADER-Projekts "Naturschätze im zentralen Weinviertel erhalten, vermitteln und nutzen" um die letzten verbliebenen Trockenrasen des Weinviertels im Bezirk Hollabrunn. Mit einem eigens konzipierten Folder möchte der Verein auf diese Naturjuwelen aufmerksam machen und sie vorstellen.

Die Trockenrasen des zentralen Weinviertels ragen wie Inseln aus der intensiv genutzten Landschaft. Sie sind Lebens- und Rückzugsraum einer bedrohten Pflanzen- und Tierwelt. Sie zu erhalten ist das Ziel des LEADER-Projekts des Naturschutzbund NÖ. "Wir möchten über die Schönheit und Einzigartigkeit der Trockenrasen informieren und sie für die Menschen erlebbar machen, denn erhalten können wir diese wertvollen Naturschätze nur gemeinsam", sagt MSc. Irene Glatzle, Projektleiterin des Naturschutzbund NÖ.

Folder mit Naturerlebnisweg

Um die Naturschätze den Menschen vor Ort näher zu bringen, hat der Naturschutzbund NÖ eine informative und detaillierte Broschüre erstellt. Darin präsentiert der Verein fünf „Weinviertler Blumenberge“, die sich von Altenmarkt im Thale im Süden bis nach Oberstinkenbrunn im Norden erheben: der Latschenberg nördlich von Altenmarkt im Thale, der Geißberg nördlich von Eggendorf im Thale, der Bockstallberg zwischen Haslach und Kleinsierndorf, der Dernberg nördlich von Haslach und der Galgenberg nördlich von Oberstinkenbrunn. Zusätzlich liefert der Folder Informationen zur Arten- und Lebensraumvielfalt des jeweiligen Trockenrasens.

Teil der Broschüre ist auch ein Naturerlebnisweg mit Karte. Der ca. 30 km lange Rundweg verbindet die fünf Blumenberge und kann per Rad oder zu Fuß erkundet werden. Alle fünf Berge kann man außerdem zu Fuß erwandern. Das Naturerlebnis wird durch schöne Ausblicke und idyllische Kellergassen entlang des Weges bereichert. Für das Genießen der Blütenpracht im Frühjahr auf dem Naturerlebnisweg ist die Broschüre ein idealer Begleiter.

Folder und Karte kann man sich auf der Homepage des Naturschutzbund NÖ herunterladen oder zuschicken lassen (Anfrage per E-Mail: noe@naturschutzbund.at).

Naturschutzbund, Gemeinden & Co. ziehen an einem Strang

Mit dem LEADER Projekt „Naturschätze im zentralen Weinviertel erhalten, vermitteln und nutzen“ hat sich der Naturschutzbund NÖ zum Ziel gesetzt, die Trockenrasen in der Region nordöstlich von Hollabrunn durch eine naturschutzgerechte Nutzung in Zusammenarbeit mit den Gemeinden, lokalen Vereinen und Grundbesitzern, zu erhalten. Basierend auf floristischen und faunistischen Erhebungen wurden Pflegekonzepte für die Projektgebiete erstellt. Wichtige Bestandteile sind bei deren Umsetzung die Pflegeeinsätze mit freiwilligen MithelferInnen und die Beweidung mit Schafen.

Das Projekt wird aus EU- und Bundesmitteln im Rahmen von LEADER gefördert. Die nationalen Mittel werden von der Stiftung "Blühendes Österreich" zur Verfügung gestellt.

Kontakt: MSc. Irene Glatzle, Projektleiterin Naturschutzbund NÖ

irene.glatzle@naturschutzbund.at